



Lidl Schweiz gibt CO₂ einen Preis

Lidl Schweiz hat in den vergangenen Monaten ein umfassendes betriebliches CO₂-Management eingeführt. Bis 2020 will das Unternehmen durch Investitionen und verschiedene Massnahmen eine Reduktion von 20% CO₂ pro m² Filialfläche erreichen. Als erster Grossdetailhändler der Schweiz kompensiert Lidl Schweiz den gesamten betrieblichen CO₂-Fussabdruck. Swiss Climate und South Pole Group unterstützen das Unternehmen bei der Umsetzung seiner Strategie.

Weinfelden, 11.12.2015 - Die Effizienz und die einfachen Strukturen zählen zu den Kernkompetenzen von Lidl Schweiz. Dadurch ist das hervorragende Preis-Leistungsverhältnis des Smart-Discounters möglich. Diese Effizienz kommt auch nachhaltig der Umwelt zugute.

Optimierte und schlanke Prozesse sorgen dafür, dass keine Logistikkilometer, Wertstoffe, Betriebsmittel, Lebensmittel oder Energie leichtfertig verschwendet werden. Nun kombiniert die Unternehmung diesen wirtschaftlichen Gedanken noch stärker mit der ökologischen Verantwortung und führt ein umfassendes CO₂-Management ein.

Deutliche Reduktion der CO₂-Emissionen bis 2020

Als Basis hat Lidl Schweiz in den letzten Monaten die betrieblichen Treibhausgasemissionen gemessen und den umfassendsten unabhängig zertifizierten CO₂-Fussabdruck der Schweizer Detailhandelsbranche erstellt. Das Reduktionsziel von 20% CO₂ pro m² Filialfläche bis 2020 soll vor allem mit Investitionen in die Immobilien erreicht werden. So werden zum Beispiel in neuen Filialen nur noch LED-Leuchten, natürliche Kühlmittel, Elektrowärmepumpen sowie Kühlungen mit Wärmerückgewinnung eingesetzt. Bestehende Filialen werden sukzessiv nachgerüstet. Neben dem Reduktionsziel beinhaltet das umfassende CO₂-Management auch die sich jährlich wiederholende Erfassung des betrieblichen CO₂-Fussabdrucks, welcher die entsprechenden Emissionen dokumentiert. So investiert Lidl Schweiz alleine im Bereich Bestandsimmobilien (ohne Neubauten) CHF 5-10 Mio. jährlich in die Nachhaltigkeit.

CO₂-neutral ab 2016

Eine weitere Massnahme ist die Kompensation des bestehenden CO₂-Fussabdruckes. Mit den renommierten Partnern Swiss Climate und South Pole Group wurde in den vergangenen Wochen ein qualitativ hochstehendes Kompensationsportfolio definiert. Dieses Portfolio umfasst beispielsweise Schweizer Biogas-Anlagen, die Förderung von energieeffizienten Kochern in Indien oder ein Waldprojekt in Zimbabwe. Für 2016 werden Zertifikate im Wert von über CHF 200'000 gekauft. Das Unternehmen verpflichtet sich zudem für zukünftige jährliche Kompensationen.

Renat Heuberger, CEO South Pole Group freut sich: „*Mit dieser Strategie gibt Lidl Schweiz wichtige Innovationsimpulse im Bereich Nachhaltigkeit für den Schweizer Detailhandel. Als South Pole Group sind wir stolz auf diese Zusammenarbeit.*“

CO₂ erhält einen Preis

Um den Anreiz der CO₂-Reduktion zu sichern, führt Lidl Schweiz ein internes CO₂-Preis-System ein, welches dem CO₂-Verbrauch einen Preis gibt. Dieser Preis wird zukünftig in der Investitionskostenrechnung integriert. So wird ein wirtschaftlicher Anreiz geschaffen, um noch mehr in CO₂-sparende Massnahmen zu investieren. Die Unternehmung integriert damit das CO₂ direkt in die betriebliche Wirtschaftsrechnung.

Auf dem Weg nach Morgen gibt sich Lidl Schweiz mit dem Erreichten nicht zufrieden. Das Unternehmen arbeitet weiter daran, durch noch effizientere Prozesse die



Emissionen weiter zu reduzieren. „Das CO₂-Management ist ein fixer Bestandteil der Unternehmungsführung“, betont Georg Kröll, Geschäftsleitungsvo

sitzender Lidl Schweiz.

Kontakt Lidl Schweiz:

Medienstelle
Dunantstrasse 14
8570 Weinfelden
Tel.: +41 (0)71 627 82 00
E-Mail: media@lidl.ch
www.lidl.ch
www.facebook.com/lidlch



Über Lidl Schweiz

Qualität, Frische und Swissness zeichnen das ausgewählte Sortiment von Lidl Schweiz aus. Effizienz prägt die Welt von Lidl. Dies garantiert das beste Preis-Leistungsverhältnis und schafft die Basis für gelebte Nachhaltigkeit – die allen etwas bringt. Lidl Schweiz betreibt zwei Warenverteilzentren, das eine davon in Weinfelden (TG), das andere in Sévaz (FR). Diese bedienen über 100 Filialen in der ganzen Schweiz, weitere Filialen werden in den nächsten Jahren eröffnet. Das Unternehmen beschäftigt heute bereits rund 3'000 Mitarbeitende – fast täglich kommen neue dazu.

Kontakt Swiss Climate AG:

Mathias Bürgi
Geschäftsführer
Taubenstrasse 32
3011 Bern
Tel.: +41 31 330 15 73
E-Mail: mathias.buerghi@swissclimate.ch
www.swissclimate.ch



Über Swiss Climate AG

Swiss Climate macht Unternehmen klimafreundlich und klimaneutral. Swiss Climate ist das führende Schweizer Berater-Team für ein ganzheitliches CO₂-Management. Dazu gehört das Monitoring der CO₂-Emissionen mittels CO₂-Fussabdruck sowie die Umsetzung konkreter Massnahmen zur Einsparung und Kompensation der CO₂-Emissionen. Das Engagement von Unternehmen wird durch ein Qualitätslabel ausgezeichnet und die Erfolge glaubwürdig kommuniziert.

Kontakt south pole group:

Dr. Thomas Schröder
Director Marketing and Communications
Technoparkstrasse 1
8005 Zürich
Tel.: +41 43 501 35 50
E-Mail: t.schroder@thesouthpolegroup.com
www.thesouthpolegroup.com





Über South Pole Group

South Pole Group Projekte ist der weltweit führende Anbieter von überzeugenden Lösungen für globale Klimaprobleme. Kein anderes Unternehmen hat eine solche Vielzahl von Projekten entwickelt wie South Pole Group. Das Unternehmen hilft öffentlichen und privaten Organisationen bei der Entwicklung von leistungsfähigen und klimafreundlichen Praktiken und Strategien. Die Kompetenzbereiche des Unternehmens umfassen: Wald- und Bodennutzung, Wasser, nachhaltige Gebäude und Städte, sowie erneuerbare Energien und Energieeffizienz.